

# Geschichte in Freiburg

Vorträge am Historischen Seminar  
und am Seminar für Alte Geschichte  
im Wintersemester 2020/ 2021

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI  
FREIBURG

Liebe Mitglieder des Historischen Seminars und des Seminars für Alte Geschichte,

wir freuen uns sehr, Ihnen die Übersicht aller Vorträge aus den Forschungskolloquien und Oberseminaren vorzustellen. Die Vorträge repräsentieren ein breites Spektrum laufender Forschungsprojekte, aktueller Diskussionen und prominenter Publikationen in den Geschichtswissenschaften über alle Epochen und Fachgebiete hinaus. Alle Vorträge sind universitätsöffentlich, interessierte Gäste sind wie immer herzlich willkommen. Den digitalen Zugang erfragen Sie bitte jeweils bei den Sekretariaten der Lehrstühle. Für die Ringvorlesung des Mittelbaus wenden Sie sich bitte an Frau Dr. Marie Muschalek.

Mit besten Grüßen und allen guten Wünschen für das Semester

Ihre

Prof. Dr. Melanie Arndt

Geschäftsführende Direktorin.

November		Zeit	Veranstaltungsart	Ansprechpartner
03.11.	SEBASTIAN PETZNICK (Freiburg) Contre la vie chère: Konsumkonflikte und die Legitimität politischer Ordnungen in der Dritten französischen Republik, 1918–1936	18-20 Uhr	digital	Leonhard
03.11.	PROF. EREN TASAR (Chapel Hill) Atheist and Muslim: Soviet Islamic Dictionaries of the 1980s and 1990s, zusammen mit der Professur für slawische Literaturwissenschaft (Heinrich Kirschbaum) und dem Orientalischen Seminar (Tim Epkenhans)	18-20 Uhr	digital	Neutatz
05.11.	PROF. DR. ANDRÉ STEINER (Potsdam) Der Ostblock und die Globalisierung	18:15- 19:45 Uhr	HS 1228, KG I (unter Vorbehalt)	Arndt/ Levsen
09.11.	DR. MARIE MUSCHALEK (Freiburg) Einführungssitzung – BIPoC	18-19 Uhr	digital	Mittelbau

10.11.	DR. THEO JUNG (Freiburg) Qui tacet: die Politik des Schweigens und der Wandel politischer Kommunikationsregime im Europa des langen 19. Jahrhunderts	18-20 Uhr	digital	Leonhard/ Levsen
16.11.	LEA VON BERG (Freiburg) Nonnen, Töchter und Gelehrte. Die Nürnberger Klarissen in der Reformationszeit	18-19 Uhr	digital	Mittelbau
17.11.	DR. REBECCA SCHRÖDER (Freiburg) (Landesarchiv Baden-Württemberg) Wiedergutmachung und Restitution in Württemberg (1945-1970). Bestanderschließung, Digitalisierung und experimentelle Anreicherung von Erschließungsdaten durch Machine Learning-Verfahren. Ein Pilotprojekt des Landesarchiv BW, Abteilung Staatsarchiv Ludwigsburg	16-18 Uhr	digital	Paletschek
17.12.	DR. LAURY SARTI (Freiburg) Kaiser Maurikios, die Langobarden und die fränkische Scheidung vom Imperium (508–602)	18-20 Uhr	digital	Dendorfer
19.11.	LENA PRENTS (Berlin)/ PROF. DR. TATIANA SHCHYTTSOVA (Vilnius)/ DR. OLGA SHPARAGA (Minsk)/ PROF. DR. THOMAS BOHN (Gießen) Belarus: Eine höfliche Revolution? Wurzeln, Dimensionen und Perspektiven des Protestes in Belarus, zusammen mit der Professur für Osteuropäische Geschichte (Prof. Dr. Dietmar Neutatz)	18-20 Uhr	digital	Arndt/ Neutatz
23.11.	PROF. DR. CHRISTOPH KAMPMANN (Marburg) Der Westfälische Friede als Fundament von Völkerrecht und Staatenpolitik. Präfigurationen des „Westfälischen Systems“ im 18. Jahrhundert	18-20 Uhr	digital	Asch
23.11.	DR. MARCO TOMASZEWSKI (Freiburg) Gedichte vom Hausrat. Doing difference vom 14. bis 17. Jahrhundert	18-19 Uhr	digital	Mittelbau
24.11.	PROF. DR. DIETMAR NEUTATZ (Freiburg)/ PROF. DR. ANKE HILBRENNER (Göttingen)/ PROF. DR. THOMAS BOHN (Gießen) Putin als Historiker. Die Erinnerung an den Zweiten Weltkrieg im neuen Russland	18-20 Uhr	digital	Neutatz
24.11.	DR. JESSICA BLOCK (Digitales Deutsches Frauenarchiv, Berlin) „Wir haben eine richtige Initiierung gemacht“ – Die ostdeutsche Frauenbewegung am Beispiel Leipzigs von 1980 bis 2000	16-18 Uhr	digital	Levsen/ Paletschek
30.11.	ANNA SATOR (Freiburg) Reisen zu den Sowjets. Verschränkungen von Geschlecht, Kultur und Nation in deutschsprachigen Reiseberichten über die Sowjetunion 1917-1939	18-19 Uhr	digital	Mittelbau

<b>Dezember</b>		Zeit	Veranstaltungsart	Ansprechpartner
01.12.	DR. ULRIKE HUHN (Göttingen/ Bremen) Turkvolk oder jüdische Ethnie? Karäer-Forschung und ethnische Mobilisierung in der späten Sowjetunion	18-20 Uhr	digital	Neutatz
01.12.	DR. FRIEDEMANN, PESTEL (Freiburg) Global Players: Orchestertourneen und internationaler Musikbetrieb im 20. Jahrhundert	18-20 Uhr	digital	Leonhard
02.12.	KASSANDRA HAMMEL (Freiburg) Frauenkörper, Gesundheit und die weibliche sexuelle Revolution in Großbritannien und Westdeutschland, ca. 1969-1989	18-20 Uhr	digital	Levsen

03.12.	ALEXANDER KOLIABA (Freiburg) Die Geschichte des Computer- und Netzaktivismus in der Bundesrepublik am Beispiel des Vereins „Digitalcourage e.V.“	18:15-19:45 Uhr	digital	Arndt
07.12.	DR. MICHEL ABEßER (Freiburg) Glaube, Stand und Ethnos - Das Russische Reich als 'Empire of Difference'	18-19 Uhr	digital	Mittelbau
08.12.	PROF. DR. FRANK GRÜNER (Bielefeld) Die jüdische Gemeinde in Harbin (Mandschurei) von ca. 1900 bis 1932	18-20 Uhr	digital	Neutatz
08.12.	KONRAD HAUBER (Freiburg) Sichtbare Geheimnisse. Optische Telegrafie in Westeuropa, ca. 1790-1850	18-20 Uhr	digital	Leonhard
09.12.	ZOË KERGOMARD (Paris) Elections, piège à cons? Wahlbeteiligung als politischer Streitgegenstand in der V. Republik Kooperation mit dem Frankreich-Zentrum	18-20 Uhr	digital	Levsen
14.12.	VALENTINA ESCHERICH (Freiburg) Weibliche Homosexualität im Deutschen Kaiserreich	18-19 Uhr	digital	Mittelbau
15.12.	MORITZ SORG (Freiburg) Fremdheit und monarchische Herrschaft. Konzepte und Entwicklungen im 19. Jahrhundert	18-20 Uhr	digital	Leonhard
15.12.	PROF. STEPHEN R. HALSEY (Miami/ München) Prometheus Bound. Environmental Crisis and the Developmental State in Modern China zusammen mit der Professur für East Asian Studies (Prof. Dr. Sabine Dabringhaus)	16-18 Uhr	digital	Arndt/ Dabringhaus
16.12.	DR. JENNIFER KREATING (Dublin) Ecology of Revolt: Environment and the End of Empire in Russian Turkestan Gemeinsames Kolloquium mit dem Lehrstuhl für Osteuropäische Geschichte Basel (Prof. Dr. Benjamin Schenk)	18-20 Uhr	digital	Neutatz
16.12.	EVA COYDON (Freiburg) Der Geschmack der Nation. Kulinarischer Diskurs in Deutschland und Frankreich zwischen 1800 und 1914	18-20 Uhr	digital	Levsen
17.12.	DR. KATJA DOOSE (Genf) Mit der Vergangenheit in die Zukunft. Das Verschwinden der sowjetischen Klimatologie und der erste IPCC-Bericht, 1980-1991	18:15-19:45 Uhr	digital	Arndt
21.12.	MIRJAM HÖFNER (Universität der Bundeswehr München) Partizipation und Intervention. Dorothee von Velsen (1883-1970)	18-19 Uhr	digital	Mittelbau
22.12.	DAVID FETZER (Freiburg) Keine Parteipolitik, und keine Kompromisse. Schutzvereinigungen in Böhmen und Irland im Vergleich	18-20 Uhr	digital	Leonhard

Januar		Zeit	Veranstaltungsart	Ansprechpartner
11.01.	CORNELIA BRINK (Freiburg) Nachkrieg in der Psychiatrie. Deutschland 1945-1949	18-19 Uhr	digital	Mittelbau
12.01.	CLAUDIA GATZKA (Freiburg) Europäischer Tourismus am Nil und der Wandel Ägyptens, 1840-1880	18-20 Uhr	digital	Leonhard
12.01.	PD DR. ELSBETH BÖSL/ DR. ULRIKE WINKLER (Universität der Bundeswehr München) Menschen mit Behinderungen in der DDR. Mobilitätstechniken und gebaute Umwelt	16-18 Uhr	digital	Paletschek
12.01.	DAVID KHUNCHUKASHVILI (München)	18-20 Uhr	digital	Neutatz

	Die Rezeption der Apokalypse des Pseudo-Methodius in der rjurikidischen Rus' zwischen Byzanz und dem Heiligen Römischen Reich, gemeinsam mit Slawistik und Mittelalter			
12.01.	PROF. DR. OLIVIER RICHARD (Straßburg) Auf der Suche nach einer oberrheinischen Siegelkultur. Vorstellung des Projektes "Sigillographie de l'Alsace et du Rhin supérieur"	18-20 Uhr	digital ggf. vor Ort	Dendorfer
13.01.	PROF. ASTRID M. ECKERT (Atlanta)/ PROF. FRANK BIESS (San Diego) New Narratives for the History of the Federal Republic	18-20 Uhr	digital	Arndt/ Leonhard/ Levsen
14.01.	PROF. DR. THOMAS LINDENBERGER (Dresden) Erforschung politisch motivierter Adoptionen in der DDR 1966-1990	18:15- 19:45 Uhr	digital	Arndt/ Paletschek
18.01.	DR. NINA MACKERT (Erfurt) Geschichte von Körperfett und Gesundheit als intersektionale Kategorien von Befähigung	18-19 Uhr	digital	Mittelbau
18.01.	DR. MARK HUTCHINSON (York) Acting for the state or die Stände: English mistranslations and the crisis in the Palatinate, c. 1619-23	18-20 Uhr	digital	Asch
19.01.	ARTUR HILGENBERG (München) Allmende-Institutionen der Donkosaken im 18. und frühen 19. Jahrhundert	18-20 Uhr	digital	Neutatz
20.01.	ANKE STEPHAN (München) „Abweichendes Verhalten“ Jugendlicher: Fürsorgeerziehung und Jugendpsychiatrie in der Bundesrepublik Deutschland, 1945 bis Ende der 1970er Jahre	18-20 Uhr	digital	Levsen
25.01.	PD DR. MAGNUS RESSEL (Frankfurt am Main) Ein Kreuzzug mit den Protestanten oder gegen sie. Das grundsätzliche Dilemma des Ordo Militiae Christianae (1616-1635)	18-20 Uhr	digital	Asch
25.01.	MARTIN RENGER (Freiburg) Das Andere der Ordnung. Subalternisierung in sozialer und historischer Dimension	18-19 Uhr	digital	Mittelbau
26.01.	DR. MARIE MUSCHALEK (Freiburg) Of Fear, Shame, and Anger: Affective State Violence in German South West Africa, 1905–1915	18-20 Uhr	digital	Leonhard
26.01.	YVES MÜLLER M.A. (Hamburg) „Auslese besten deutschen Mannestums“. Über die Anwendbarkeit der Kategorie Männlichkeit in der historischen NS-Forschung am Beispiel der nationalsozialistischen ‚Sturmabteilung‘ (SA) (in Kooperation mit den Gender Studies Freiburg)	16-18 Uhr	digital	Paletschek
27.01.	DR. FRANKA MAUBACH (Jena) Hans Rosenberg. Ein Historikerleben und die ganze deutsche Geschichte	18-20 Uhr	digital	Levsen
28.01.	EUGENIO LUCIANO (Freiburg): The Anthropocene Hypothesis: Revisiting the Relationship between History and the Geosciences	18:15- 19:45 Uhr	ggf. vor Ort	Arndt

<b>Februar</b>		Zeit	Veranstaltungsart	Ansprechpartner
01.02.	ELIANE KURZ (Frankfurt) Darstellung muslimisch markierter Frauen in der EMMA	18-19 Uhr	digital	Mittelbau
02.02.	DR. HELKE RAUSCH (Freiburg) Lädierter Kulturspeicher: Eigentümlichkeiten einer deutschen „National“-Bibliothek nach 1945	18-20 Uhr	digital	Leonhard
03.02.	DR. DOMINIK RIGOLL (Potsdam)	18-20 Uhr	digital	Levsen/ Paletschek

	Zeitgeschichte des Nationalismus. Eine interdisziplinäre Forschungsrelektüre zum besetzten, geteilten und vereinigten Deutschland			
08.02.	DR. CHRISTA KLEIN (Freiburg) "Abortion on Demand – No Forced Sterilization". Intersektionale Perspektiven auf Bio-Politik in den 1970er Jahren	18-19 Uhr	digital	Mittelbau
09.02.	ANNA MASHI (Freiburg) Staatenlosigkeit. Die Geschichte des Nansenpasses, 1922-1938	18-20 Uhr	digital	Leonhard
09.02.	DR. STEPHAN BRUHN (London) Hierarchien schaffen – Transformationen sozialer Ordnungen im poströmischen Europa (ca. 400-850)	18-20 Uhr	digital ggf. vor Ort	Dendorfer
09.02.	PROF. DR. HEINRICH KIRSCHBAUM (Freiburg) Belarussische Diaspora	18-20 Uhr	digital	Neutatz
11.02.	PROF. PETRA DOLATA (Calgary/Freiburg) Energy Transitions as Lived Experience: Resilience & Complicity	18:15- 19:45 Uhr	ggf. vor Ort	Arndt

Foto: Messenholl